YAWAR NAZIR/GETTY IMAGES

# „Kriegsgerüchte“

- Deryle Hope
- 25.06.2020

Seit mehreren Wochen eskalieren die Spannungen zwischen China und Indien wegen umstrittener Grenzgebiete hoch im Himalaya. In der vergangenen Woche führten die Spannungen zu einem brutalen Nahkampf, in dem indische und chinesische Soldaten mit Steinen, Knüppeln und Metallstäben kämpften.

Mindestens 500 Soldaten waren an den Auseinandersetzung beteiligt. Indische Beamte bestätigen, dass 20 indische Soldaten getötet wurden, von denen einige über die steilen Klippen des Galwan-Tals gestoßen wurden. China hat die Zahl der Todesopfer nicht bekannt gegeben. Indische Quellen geben an, dass 40 chinesische Soldaten getötet wurden.

Das Galwan-Flusstal liegt etwa 40 Kilometer von der eigentlichen indisch-chinesischen Grenze entfernt. China beansprucht jedoch dieses ganze Gebiet für sich. Ein ähnlicher Grenzstreit hatte 1962 zwischen China und Indien stattgefunden, bei dem mehr als 2000 Menschen getötet wurden.

Der Unterschied zwischen heute und damals besteht jedoch darin, dass beide Nationen heute Atommächte sind. Über Nachrichtenquellen der Regierung, die von der Kommunistischen Partei betrieben werden, hat Peking Neu-Delhi davor gewarnt, dass ein erneuter Kampf „Indien so tief verletzen wird, dass die globale Position und Wirtschaft auf Jahrzehnte zurückfallen würde“.

Steuert China und Indien auf einen begrenzten Krieg mit nuklearem Potenzial hin?

Indien muss sich jetzt entscheiden, ob es die Hilfe Washingtons zur Bewältigung der Krise annehmen wird. Seit Mai haben die Vereinigten Staaten Unterstützung für Premierminister Modi signalisiert. Aber eine indische Annäherung an die Vereinigten Staaten würde von Peking als Provokation empfunden werden.

Trotz der jahrzehntelangen Streitigkeiten zwischen China und Indien deutet die biblische Prophezeiung darauf hin, dass die „Könige des Ostens“ in Zukunft sowohl als kommerzielle als auch als militärische Kraft zusammenarbeiten werden. Diese Zusammenarbeit wird als Folge der dramatischen Ereignisse stattfinden, die sowohl die Vereinigten Staaten als auch Europa betreffen werden.

Um mehr über die zukünftige Rolle Chinas als auch Indiens zu erfahren, lesen Sie bitte den Artikel vom Chefredakteur der *Posaune* Gerald Flurry: „ China steuert die Welt in Richtung Krieg“. Sehen Sie sich auch das kurze Video,„ Die Könige des Ostens “ an. Obwohl die Entwicklungen in naher Zukunft auf mehr Gewalt und Krieg hindeuten, beinhaltet das Endergebnis eine Botschaft der Hoffnung und des Friedens.